

# Gehaltsänderung bei Erhöhung der Stundenzahl

**Beitrag von „Shadow“ vom 29. Oktober 2019 16:04**

Falls es jemanden interessiert:

Ich habe da mal weiter nachgeforscht, allerdings auch keine bahnbrechenden Ergebnisse. Die Problematik der abweichenden Behandlung scheint tatsächlich bekannt zu sein. Es wird davon ausgegangen, dass eine solche Praxis aber auf der Grundlage des sogenannten "Gebotes der sparsamen Mittelverwendung" einer gerichtlichen Überprüfung standhalten dürfte. Man könne im Einzelfall prüfen, ob ein gerichtliches Verfahren erfolgreich angestrengt werden kann.

Das LBV verwies übrigens sofort an die Bezirksregierung. Der Sachbearbeiter dort schien die Problematik allerdings nicht verstehen zu wollen. Vielleicht müsste man dort noch einen Schritt weiter gehen.

Falls jemand Lust hat zu klagen, über Erfahrungsberichte wäre ich sehr dankbar.